



Georg Peez, Margot Michaelis, Christoph Goritz u.a.

Werkstatt Kunst Band 1 + Lehrermaterialien

ISBN 978-3-507-10069-5
Schrödel Verlag
2013

Zyklus 2:
4.-6. Schuljahr

Werkstatt Kunst, Band 1

Module für den Kunstunterricht ab 5. Klasse

Medien

- Begleitband für Lehrpersonen
- Buch für Schülerinnen und Schüler

Aufbau

- 9 Themen-Einheiten
- Glossare zu Arbeitsweisen im Kunstunterricht, künstlerischen Verfahren und Fachbegriffen, sowie Kurzportraits von Künstlerinnen und Künstlern

Hinweise zu den Kompetenzbereichen Lehrplan 21:

Die Kompetenzbereiche des Lehrmittels stimmen inhaltlich mit den Bereichen des Lehrplan 21 überein, sind aber anders strukturiert. In den Lehrermaterialien werden Kompetenzbeschreibungen ausdifferenziert.

Wahrnehmung und Kommunikation

- *Werkstatt KUNST* enthält ausreichend Lerngelegenheiten und Unterrichtsmaterialien zum Aufbau, Erproben, Üben und Anwenden der Kompetenzen im Bereich «Wahrnehmung und Kommunikation». Im Buch zuhanden der Schülerinnen und Schüler werden die Präsentation von Zwischenergebnissen und der Austausch von Erfahrungen in der Kleingruppe angeregt. Schülerinnen und Schüler werden zur Reflexion ihrer Ergebnisse und zur Bildung ästhetischer Urteile geführt.

Prozesse und Produkte

- Die 9 Unterrichtseinheiten enthalten ausreichend Lerngelegenheiten und Unterrichtsmaterialien zum Erwerb der Kompetenzen im Bereich «Prozesse und Produkte». Das Buch zuhanden der Schülerinnen und Schüler enthält viele Anregungen zu kunstorientierten Methoden in bildnerischen Prozessen (z.B. umgestalten, experimentieren, verfremden). Schülerinnen und Schüler werden herausgefordert, ihre bildnerischen Handlungen zu überprüfen, Lösungsansätze zu erproben, zu verwerfen, umzugestalten und Optimierungen vorzunehmen.

Kontexte und Orientierung

- Der Kompetenzbereich «Kontexte und Orientierung» wird in den Lehrermaterialien nicht explizit genannt, wird jedoch inhaltlich aufgenommen und beschrieben und ist integraler Bestandteil jeder Themeneinheit. Arbeitsweisen, persönliche Produkte und Ideen der einzelnen Schülerinnen und Schüler werden in den Themeneinheiten durchgehend mit kulturellen Erzeugnissen aus Kunst, Alltag, Medien oder Natur/Umwelt in Beziehung gesetzt und so in einen kulturellen Kontext gebracht. Alle Themeneinheiten bieten vielfältige, altersgemässe Anregungen und Methoden für die Kunst- und Bildrezeption an.

Kommentar

Die neun Themeneinheiten in *Werkstatt KUNST* (u.a. «Alles gezeichnet!», «Wir machen Druck», «Ich und meine Welt», «Reisen ins

Unbekannte») greifen schülernahe Themen, Gestaltungsverfahren und Kunstbezüge auf. Das Buch zuhänden der Schülerinnen und Schüler legt Wert auf eine gut verständliche Sprache. Mit Bildern aus Kunst und Alltag, anschaulichen Texten, anregenden Arbeitsaufträgen und vertiefenden Hinweisen stellt jede Doppelseite ein neues Thema innerhalb der Themeneinheit vor. Vielfältige Bildzugänge und variierende Arbeitsmethoden ermöglichen den Aufbau fachspezifischer und methodischer Kompetenzen. Die Gestaltungsaufgaben geben den Schülerinnen und Schülern Raum für die Umsetzung eigener Ideen. Die «Ausklappseite» des Schülerbuchs regt mittels vier verschiedenen, schülergerecht formulierten Impulsen zur Annäherung an Bilder an. Die vier Anregungen fokussieren auf die Wahrnehmung und regen Strategien der Bildbeschreibung an.

Das Lehrmittel bietet Anregungen zu selbständigem Handeln. Die Praxisaufgaben sind schülergerecht formuliert und ermöglichen den Schülerinnen und Schülern dadurch eine weitgehend autonome Arbeitsweise.

Auf der jeweiligen Auftakt-Doppelseite jeder Themeneinheit sind die zu erwerbenden Kompetenzen schülergerecht formuliert. Diese Beschreibungen können mit wenig Aufwand in ein einfaches Instrument zur Selbstbeurteilung umformuliert werden. Die Kompetenzbeschreibungen in den Lehrmaterialien eignen sich sowohl für die formative als auch für die summative Beurteilung. Insbesondere können sie auch für förderorientierte verbale Rückmeldungen genutzt werden. Zusätzlich finden sich in den einleitenden Kommentaren Hinweise darauf, was bei der Beurteilung zu bedenken ist. Für die Beurteilung individueller Lernfortschritte und gestalterischer Prozesse können mit den vorgegebenen Fragen und Anregungen mit wenig Aufwand Beurteilungsinstrumente entwickelt werden.

Werkstatorientierte Methoden wie das Erstellen eines Portfolios, der Forscherbericht oder die Wandgalerie werden in die Aufgabenstellungen eingebunden.

In den Lehrmaterialien werden überfachliche Kompetenzen mit fachlichen Kompetenzen verknüpft. Es finden sich mehrere Hinweise zur Bedeutung der Reflexion, zum Erwerb von Lernstrategien und zur Anwendung kooperativer Arbeitsformen.

Werkstatt KUNST bietet sich als unterrichtsleitendes Lehrmittel an. Das Fachverständnis bezieht sich auf denselben Fachdiskurs wie der Lehrplan 21 und deckt mit verschiedenen Themeneinheiten dessen fachspezifisches Kompetenzmodell ab. Insbesondere wird die Entwicklung kompetenzorientierter Aufgabenstellungen vielfältig unterstützt. Verständliche, brauchbare Planungshilfen ermöglichen ausserdem die Übersicht für kumulatives Lernen.

Das vorliegende Lehrmittel wird von der Fachkommission Gestalten für den Unterricht im Bildnerischen Gestalten empfohlen.

Oktober 2018, Fachkommission Gestalten, Musik Sport